

Dem Herrscher.

Bartholdy.

S. M. dem Könige WILHELM I von PREUSSEN.

Componirt zum 22. März 1859.
Bisher unveröffentlicht.

Andante maestoso.

Nr. 16.

1. Ü - ber Wol - ken Herr - der Her - ren, gü - tig,
2. Ob die Fein - de Rän - ke schmie.dən, fürcht.et
3. Va - ter, sieh auf dei - ne Söh - ne, für den

wei - se und ge - recht, du willst den Ge - ring - sten
er sich den - noch nicht; will ihn sei - ne Last - er -
Herr - scher fle - hen sie! Ei - nen Kranz um sei - ne

cresc.

eh - ren, eh - re den ge - treu - sten Knecht, den in schweren Prüfungs -
mü - den, bist du sei - ne Zu - ver - sicht. Weisheit spen.de sei - ner
schöne Hel - den - stir - ne flech - ten sie. Va - ter, schir.me un - sern

cresc.

zei - - ten dein Ge - sal - ter sich er - kor, sei - ne
 See - - le, neig' ihm, Herr, dein An - ge - sicht, sei - ne
 Er - - sten, un - sern Be - sten seg - ne - mild, sei ihm,

Her - de - ihm zu - lei - - ten, den Ge - treu - en halt' em -
 küh - ne - Hand ihm stäh - - le auf dem schweren Pfad der
 der da - kämpft am - schwer - sten, ihm sei stets ein star - ker

por, den Ge - treu - - en, den Ge - treu - en halt' em - por!
 Pflicht, auf dem schwe - ren, auf dem schweren Pfad - der Pflicht.
 Schild, ihm sei stets, - sei stets ein star - ker, star - ker Schild!